

**Germany-Hanover: Architectural, construction, engineering and inspection services**

OJ S 170/2023 05/09/2023

Contract notice

Services

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

**Section I: Contracting authority**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Autobahn GmbH des Bundes - NL Nordwest

Postal address: Gradestraße 18

Town: Hannover

NUTS code: DE92 Hannover

Postal code: 30163

Country: Germany

Contact person: Zentrale Vergabestelle

E-mail: [vergabe.nordwest@autobahn.de](mailto:vergabe.nordwest@autobahn.de)**Internet address(es):**Main address: <https://www.autobahn.de>Address of the buyer profile: <https://www.autobahn.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: [https://vergabe.autobahn.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-18a21c34241-457c5fa635a65287](https://vergabe.autobahn.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18a21c34241-457c5fa635a65287)

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabe.autobahn.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Die Autobahn GmbH des Bundes

**I.5. Main activity**

Other activity: Planung, Bau, Betrieb und Erhaltung von Bundesautobahnen

**Section II: Object**

---

**II.1. Scope of the procurement****II.1.1. Title**

Rahmenvereinbarung Projektsteuerung

Reference number: NOW-2023-0325-NO

**II.1.2. Main CPV code**

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

**II.1.3. Type of contract**

Services

#### **II.1.4. Short description**

Vergabe einer Rahmenvereinbarung Projektsteuerung

#### **II.1.5. Estimated total value**

Value excluding VAT: 9 075 630,25 EUR

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.2. Description**

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE92 Hannover

NUTS code: DE731 Kassel, Kreisfreie Stadt

NUTS code: DE732 Fulda

NUTS code: DE925 Hildesheim

NUTS code: DE943 Oldenburg (Oldenburg), Kreisfreie Stadt

NUTS code: DE911 Braunschweig, Kreisfreie Stadt

NUTS code: DE93B Verden

Main site or place of performance: Autobahn GmbH des Bundes - NL Nordwest Gradestraße  
18 30163 Hannover Deutschland

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Projektsteuerung für das Brückenprogramm Nordwest

#### **II.2.5. Award criteria**

Criteria below

Quality criterion - Name: Erfahrung eingesetztes Personal / Weighting: 25,00

Quality criterion - Name: Organisationskonzept / Weighting: 15,00

Quality criterion - Name: Auftragsbezogene Fachfragen / Weighting: 20,00

Price - Weighting: 40,00

#### **II.2.6. Estimated value**

Value excluding VAT: 9 075 630,25 EUR

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: no

#### **II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited**

Envisaged number of candidates: 10 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Punkteschema Auswahlverfahren:

In einem ersten Schritt wird je Bewerber/Bewerbergemeinschaft die erreichte Gesamtpunktzahl für jedes - mit Punktzahlen versehenes - Eignungskriterium gesondert errechnet durch Addition der erzielten Einzelpunkte je Eignungskriterium oder durch Anwendung einer beim Eignungskriterium hinterlegten Formel.

Bsp.:

Gesamtpunktzahl im Eignungskriterium (Berufliche Befähigung der für die Leistung verantwortlichen Personen) = Addition der erzielten Einzelpunkte in Rahmen der Beruflichen Befähigung der für die Leistung verantwortlichen Personen Gesamtpunktzahl im Eignungskriterium (Referenzen des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft) = Addition der erzielten Einzelpunkte in

Referenzen des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft oder Anwendung der Formel in Referenzen des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft

Die auf diese Weise je Eignungskriterium erzielte Gesamtpunktzahl wird sodann mit einer Punktzahl zwischen 0 und 3 nach folgender Berechnungsformel bewertet, so dass je zu bewertenden Eignungskriterium max. 3 Punkte erzielt werden können:

$$\text{Punkte je Eignungskriterium} = (3) / (\text{Maximale Gesamtpunktzahl in diesem Eignungskriterium}) \times (\text{erreichte Gesamtpunktzahl zu bewertender Bewerber})$$

Nachkommastellen werden kaufmännisch auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet.

Bewertet werden die über die Mindestanforderungen (Siehe III.1.1 - III.1.3 dieser Bekanntmachung) hinausgehenden Angaben. Dazu geht der Auftraggeber je Kriterium nach dieser Anlage zur Eigenerklärung zur Eignung (Detaillierung) wie folgt vor: Alle Bewerber erhalten Punkte nach folgender Berechnungsformel:

$$\text{Punkte je Kriterium} = (3) / (\text{Maximale Punktzahl in diesem Eignungskriterium}) \times (\text{erreichte Gesamtpunktzahl zu bewertender Bewerber})$$

Kriterium 1 (§ 46 (3) Nr. 2 VgV):

Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung.

Bei der Wertung des Kriteriums werden die folgenden Funktionen berücksichtigt:

- Fachbereich 1: Projektsteuerung
- Fachbereich 2: BIM-Manager

Zur Bewertung wird die Berufserfahrung/-Qualifikation herangezogen. Bewertet wird gemäß der Angabe wie folgt:

Fachbereich 1: Projektsteuerung und Fachbereich 2: BIM-Manager

Hochschulabschluss oder Fachhochschulabschluss im Bauingenieurwesen oder Verkehrsingenieurwesen:

- Ja: 1 Pkt.
- Nein: 0 Pkt.

Studienschwerpunkt oder Vertiefungsrichtung Straßen- und Verkehrswesen/konstruktiver Ingenieurbau:

- Ja: 1 Pkt.
- Nein: 0 Pkt.

Fachbereich 1: Projektsteuerung

Anzahl der Berufsjahre in der Projektsteuerung:

- ≥ 3 Jahre: 0 Pkt.
- ≥ 5 Jahre: 1 Pkt.
- ≥ 10 Jahre: 2 Pkt.

Fachbereich 2: BIM-Manager

Anzahl der Berufsjahre in einem BIM-Projekt als BIM-Manager:

- ≥ 1 Jahre: 0 Pkt.
- ≥ 3 Jahre: 1 Pkt.
- ≥ 5 Jahre: 2 Pkt.

Die Bewertung erfolgt anhand der vom Bewerber in der "Detaillierung Eigenerklärung zur Eignung" benannten Angaben.

Kriterium 2 (§ 46 Abs. 3 Nr.1 VgV):

Ausführung von Leistungen in den letzten fünf Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Bei der Wertung des Kriteriums werden die folgenden Aufgabenbereiche berücksichtigt: Projektspezifische Angaben, über die Mindeststandards hinausgehender Umfang: Die Angaben werden bei einer größeren Anzahl von Bewerbern gewertet:

Ja: 1 Pkt.

Nein: 0 Pkt.

Hier können maximal 24 Punkte erreicht werden. Die einzelnen Kriterien können Sie unter III. 1.3 einsehen.

Die Gesamtpunktzahl ergibt sich aus der Addition der erzielten Einzelpunkte. Werden über die geforderte Anzahl hinausgehend Referenzen eingereicht, wird die Gesamtpunktzahl in diesem Eignungskriterium wie folgt ermittelt:

Gesamtpunktzahl = (Summe aller erzielten Einzelpunkte in den Referenzen / Anzahl eingereicher Referenzen) x 2)

Kriterium 3 (§ 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV):

Leistungsfähigkeit der Technischen Leitung, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung.

Bei der Wertung des Kriteriums wird die folgende Funktion berücksichtigt:

- Projektleitung
- Stellvertretende Projektleitung

Projektleitung:

Zur Bewertung wird die Berufserfahrung/-Qualifikation herangezogen. Bewertet wird gemäß der Angabe wie folgt:

Ausbildung

Hochschulabschluss oder Fachhochschulabschluss im Bauingenieurwesen:

- Ja: 1 Pkt.
- Nein: 0 Pkt.

Studienschwerpunkt oder Vertiefungsrichtung Straßen- und Verkehrswesen:

- Ja: 1 Pkt.
- Nein: 0 Pkt.

Teilnahme an einem Seminar im Bereich Projektmanagement in den letzten 5 Jahren

- Ja: 1 Pkt.
- Nein: 0 Pkt.

Berufserfahrung:

Anzahl der Berufsjahre als Projektleiter im Bereich Projektmanagement bzgl.

Erhaltungs-/Ausbauplanung von Bundesfernstraßen

≥ 10 Jahre: 0 Pkt.

≥ 15 Jahre: 1 Pkt.

≥ 20 Jahre: 2 Pkt.

Erfahrung in der Bearbeitung von Projekten bzgl. Erhaltungs-/Ausbauplanung von Bundesfernstraßen mit Fachbereich Projektmanagement als Projektleiter

≥ 10 Mio € (Bauvolumen brutto) = 0 Pkt.

≥ 15 Mio € (Bauvolumen brutto) = 1 Pkt.

≥ 20 Mio € (Bauvolumen brutto) = 2 Pkt.

Stellvertr. Projektleitung:

Zur Bewertung wird die Berufserfahrung/-Qualifikation herangezogen. Bewertet wird gemäß der Angabe wie folgt:

Ausbildung:

Hochschulabschluss oder Fachhochschulabschluss im Bauingenieurwesen:

- Ja: 1 Pkt.
- Nein: 0 Pkt.

Studienschwerpunkt oder Vertiefungsrichtung Straßen- und Verkehrswesen:

- Ja: 1 Pkt.
- Nein: 0 Pkt.

Teilnahme an einem Seminar im Bereich Projektmanagement in den letzten 5 Jahren

- Ja: 1 Pkt.

- Nein: 0 Pkt.

Berufserfahrung:

Anzahl der Berufsjahre als mind. stellvertretender Projektleiter im Bereich Planung Verkehrsanlagen von Bundesfernstraßen

≥ 5 Jahre: 0 Pkt.

≥ 10 Jahre: 1 Pkt.

≥ 15 Jahre: 2 Pkt.

Erfahrung in der Bearbeitung von Großprojekten bzgl. Planung von Bundesfernstraßen mit mind. Fachbereich Verkehrsanlagen als mind. stellvertretender Projektleiter:

≥ 5 Mio € (Bauvolumen brutto) = 0 Pkt.

≥ 10 Mio € (Bauvolumen brutto) = 1 Pkt.

≥ 15 Mio € (Bauvolumen brutto) = 2 Pkt.

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **II.2.14. Additional information**

Das voraussichtliche Volumen der Rahmenvereinbarung beträgt 9.075.630,25 € und beinhaltet die Vergabe von Projektsteuerungsleistungen für 15 Brückenpakete. Ein Brückenpaket besteht voraussichtlich aus 10 Brücken.  
Höchstens werden 25 Brückenpakete vergeben.

### **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

#### **III.1. Conditions for participation**

##### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

-Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

-Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,

-ob sich das Unternehmen in der Liquidation befindet,

-dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde,

-dass nachweislich keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellen (bezüglich der schweren Verfehlungen wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden

soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gem. § 6 WRegG beim Bundeskartellamt anfordern).

Ein Bewerber oder ein Bieter ist von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren wegen Unzuverlässigkeit auszuschließen, wenn der Auftraggeber Kenntnis davon hat, dass eine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zu zurechnen ist, rechtskräftig verurteilt worden ist nach:

- A) § 89c StGB (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 StGB zu begehen,
  - B) § 108e StGB (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern),
  - C) § 129 des Strafgesetzbuches (StGB) (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen), § 129b StGB (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland),
  - D) den §§ 232 und 233 StGB (Menschenhandel) oder § 233a StGB (Förderung des Menschenhandels),
  - E) § 261 StGB (Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte).
  - F) § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EG oder gegen Haushalte richtet, die von der EG oder in ihrem Auftrag verwaltet werden.
  - G) § 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EG oder Haushalte richtet, die von der EG in ihrem Auftrag verwaltet werden. H) § 299 StGB (Bestechung), auch in Verbindung mit Artikel 2 des EU-Bestechungsgesetzes, Artikel 2 § 1 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung, Artikel 7 Absatz 2 Nummer 10 des Vierten Strafrechtsänderungsgesetzes und § 2 des Gesetzes über das Ruhen der Verfolgungsverjährung und die Gleichstellung der Richter und Bediensteten des Internationalen Strafgerichtshofes; Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr).
  - I) den §§ 333 und 334 StGB (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a StGB (Ausländische und internationale Bedienstete), Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr),
  - J) § 370 der Abgabenordnung, auch in Verbindung mit § 12 des Gesetzes zur Durchführung der gemeinsamen Marktorganisationen und der Direktzahlungen (MOG), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EG oder gegen Haushalte richtet, die von der EG oder in ihrem Auftrag verwaltet werden.
- 2) Einem Verstoß gegen diese Vorschriften gleichgesetzt sind Verstöße gegen entsprechende Strafnormen anderer Staaten. Ein Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Bewerber oder Bieter zuzurechnen, wenn sie für diesen Bewerber oder Bieter bei der Führung der Geschäfte selbst verantwortlich gehandelt hat oder ein Aufsichts- oder Organisationsverschulden gemäß § 130 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) dieser Person im Hinblick auf das Verhalten einer anderen für den Bewerber oder Bieter handelnden, rechtskräftig verurteilten Person vorliegt § 123 (1) Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 und 10 GWB sowie § 123 (4) Nr. 1 GWB, bei Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet (§ 124 Abs. 2 GWB), dass der Bewerber nicht aufgrund eines rechtskräftigen Urteils aus Gründen bestraft worden ist, die seine berufliche Zuverlässigkeit in Frage stellt (§ 124 Abs. 3 GWB), das nachweislich im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit keine schweren Verfehlungen begangen wurden (§ 124 Abs. 3 GWB), dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und

Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde (§ 123 Abs. 4 GWB). Näheres siehe Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb. Ist der inländische Bewerber eine juristische Person, deren satzungsgemäßem Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Fach-/Planungsleistungen gehören, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch die Erklärung des Bewerbers zu III.2.3 nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Projektbearbeiter die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt.

- Der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft hat zu bestätigen, dass er/sie zur Erbringung der Dienstleistung berechtigt ist und die Berufsqualifikation gem. § 75 Abs. 2, 3 VgV besitzt.

### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

Das Dokument "Detaillierung Eigenerklärung zur Eignung" ist zu verwenden.

- Eigenerklärung zum Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung gem.

§ 45 (4) Nr. 2 VgV

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindeststandard zu § 45 (4) Nr. 2 VgV:

Der Bewerber / Die Bewerbergemeinschaft hat eine Berufshaftpflichtversicherung nachzuweisen. Umweltschäden nach dem Umweltschadengesetz sind von der Berufshaftpflicht einzuschließen. Es ist zu bestätigen, dass die Maximierung mindestens das 2-fache der genannten Deckungssummen pro Jahr beträgt.

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

Berufliche Befähigung der für die Leistung verantwortlichen Personen gem. § 46 (3) Nr. 2 VgV (Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung):

Fachbereich 1: Projektsteuerung

Angaben zu

- Hochschul- oder Fachhochschulabschluss im Bauingenieurwesen oder Verkehrsingenieurwesen

- Studienschwerpunkt oder Vertiefungsrichtung Straßen- und Verkehrswesen/konstruktiver Ingenieurbau

- Anzahl Berufsjahre in der Projektsteuerung

- Der Mitarbeiter ist für das Unternehmen des Bewerbers/ der Bewerbergemeinschaft tätig.

- Angabe zwei vergleichbarer Referenzprojekte

Fachbereich 2: BIM

- Hochschul- oder Fachhochschulabschluss im Bauingenieurwesen oder Verkehrsingenieurwesen

- Studienschwerpunkt oder Vertiefungsrichtung Straßen- und Verkehrswesen/konstruktiver Ingenieurbau

- Anzahl der Berufsjahre in einem BIM-Projekt als BIM-Manager

- Der Mitarbeiter ist für das Unternehmen des Bewerbers/ der Bewerbergemeinschaft tätig.

- Angabe zwei vergleichbarer Referenzprojekte

Referenzen des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft über vergleichbare Leistung aus den letzten fünf Jahren gem. § 46 (3) Nr. 1 VgV

- Angaben vier Referenzprojekte mit Angabe zu:

- Leistungen (Verkehrsanlagen) im Bereich von Brückenbauwerken (Unterführungen von Straßen, Wegen u.ä.), inkl. Planung der Verkehrswege der Kreuzungsbeteiligten (Kreis-, Landesstraße u.ä.) bei Erhaltungs-/Ausbaumaßnahmen von Bundesautobahnen

Die folgenden Angaben werden entsprechend Nr. II.2.14 bepunktet und bewertet:

- Leistungen (Verkehrsanlagen) von Fahrzeugrückhaltesystemen bei Erhaltungs-/Ausbaumaßnahmen von Bundesautobahnen
  - Leistungen (Verkehrsanlagen, Ing.-Bauwerke) in ökologisch hochsensiblen Umfeld, u.a. bei FFH-Gebieten, Trinkwasserschutzzonen oder Gewässern (Fließ- oder Stillgewässer)
  - Leistungen (Verkehrsanlagen) von Bauphasen und Verkehrsführung bei Aufrechterhaltung des Verkehrs während der Bauzeit bei Erhaltungs-/Ausbaumaßnahmen von Bundesautobahnen
  - Leistungen (Ing.-Bauwerke) Retentionsbodenfilterbecken bei Erhaltungs-/Ausbaumaßnahmen von Bundesautobahnen
  - Leistungen (Ing.-Bauwerke) Regenrückhaltebecken bei Erhaltungs-/Ausbaumaßnahmen von Bundesautobahnen
  - Leistungen (Ing.-Bauwerke) Regenwasserbehandlungsanlagen (z.B. Absetzschacht, Abscheider o.ä.) bei Erhaltungs-/Ausbaumaßnahmen von Bundesautobahnen
  - Leistungen im Rahmen der Geologie (Bspw. Baugrundgutachten)
  - Erstellung von Erdbaukonzepten/Massenbilanzen bei Erhaltungs-/Ausbaumaßnahmen von Bundesautobahnen
  - Leistungen Beweissicherung
  - Leistungen zur Entsorgung von Abfällen
  - Leistungen im Rahmen Bauwerksprüfung
  - Leistungen im Rahmen von Ingenieurvermessungen
  - Leistungen im Vergaberecht
  - Leistungen im Vertragsrecht, inkl. Nachtragswesen
  - Leistungen Technische Ausrüstung bei Erhaltungs-/Ausbaumaßnahmen von Bundesautobahnen
  - Leistungen Landschaftsplanung bei Erhaltungs-/Ausbaumaßnahmen von Bundesautobahnen
  - Leistungen Landschaftsplanung bei Erhaltungs-/Ausbaumaßnahmen von Bundesautobahnen
  - Leistungen Abbruchkonzept bei Ingenieurbauwerken bei Erhaltungs-/Ausbaumaßnahmen von Bundesautobahnen
  - Erstellung von Fachbeiträgen gem. WRRL
  - Anzahl der zu koordinierenden Fachbereiche  $\geq 2$
  - Anzahl der eingesetzten Projektmitarbeiter  $\geq 5$
  - Vertretung der Leistung im Rahmen der Bürgerbeteiligung
  - Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit
- Angaben über die technische Leitung gem. § 46 (3) Nr. 6 VgV (Projektleiter und stellvertretender Projektleiter) (Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung)
- Angaben zu Projektleiter:
- Hochschul- oder Fachhochschulabschluss im Bauingenieurwesen
  - Studienschwerpunkt oder Vertiefungsrichtung Straßen- und Verkehrswesen/konstruktiver Ingenieurbau
  - Teilnahme an einem Seminar im Bereich Projektmanagement in den letzten 5 Jahren
  - Anzahl der Berufsjahre als Projektleiter im Bereich Projektmanagement Linienbaustelle Infrastrukturprojekt
  - Erfahrung in der Bearbeitung von Projekten bzgl. Erhaltungs-/Ausbauplanung von Bundesfernstraßen mit Fachbereich Projektmanagement als Projektleiter
  - Zwei vergleichbare Referenzprojekte
  - Der Mitarbeiter ist für das Unternehmen des Bewerbers/ der Bewerbergemeinschaft tätig.
- Angaben zu stellvertretendem Projektleiter

- Hochschul- oder Fachhochschulabschluss im Bauingenieurwesen
- Studienschwerpunkt oder Vertiefungsrichtung Straßen- und Verkehrswesen/konstruktiver Ingenieurbau
- Teilnahme an einem Seminar im Bereich Projektmanagement in den letzten 5 Jahren
- Anzahl der Berufsjahre als mind. stellvertretender Projektleiter im Bereich Projektmanagement Linienbaustelle Infrastrukturprojekt
- Erfahrung in der Bearbeitung von Projekten bzgl. Erhaltungs-/Ausbauplanung von Bundesfernstraßen mit Fachbereich Projektmanagement als mind. stellvertretender Projektleiter

-Der Mitarbeiter ist für das Unternehmen des Bewerbers/ der Bewerbergemeinschaft tätig.  
-Zwei vergleichbare Referenzprojekte

Personalbestand in den letzten drei Jahren gem. § 46 (3) Nr. 8 VgV

- Angaben zu durchschnittlichem jährlichen Personalbestand

Unterauftragnehmer gem. § 46 (3) Nr. 10 VgV (Teil des Auftrages, der unter Umständen an Unterauftragnehmer vom Bewerber vergeben werden sollen)

Mit Linienbaustellen sind Projekte Straße und Schiene gemeint.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindeststandard zu § 46 (3) Nr. 2 VgV:

Die in den nachfolgenden Fachbereichen geforderten verantwortlichen Personen dürfen nicht identisch sein, d. h. eine Mehrfachbenennung einer Person für mehrere Fachbereiche ist nicht zulässig und führt zum Ausschluss.

Fachbereich 1: Projektsteuerung

- Berufsqualifikation als Ingenieur gemäß § 75 Abs. 2 VgV

- Anzahl der Berufsjahre in der Projektsteuerung  $\geq 3$  Jahre

- Zwei vergleichbare Referenzprojekte aus den letzten 10 Jahren mit Beginn ab 2013 und Abschluss von mind. einer Projektstufe (1-5) gemäß AHO

Fachbereich 2: BIM

- Berufsqualifikation als Ingenieur gemäß § 75 Abs. 2 VgV

- Anzahl der Berufsjahre in einem BIM-Projekt als BIM-Manager  $\geq 1$  Jahre

- Zwei vergleichbare Referenzprojekte aus den letzten 10 Jahren mit Beginn

ab 2013 einer Planungsleistung als BIM-Projekt, Umsetzung der Arbeitsmethodik BIM einer Linienbaustelle Verkehrsinfrastrukturprojekt

Mindeststandard zu § 46 (3) Nr. 1 VgV:

- Referenz aus den letzten 5 Jahren mit Abschluss einer Handlungsstufe gemäß AHO in oder nach 2018

- Leistungsumfang mind. eine Projektstufe gemäß AHO für Linienbaustelle

Verkehrsinfrastrukturprojekt erbracht

Mindeststandard zu § 46 (3) Nr. 6 VgV:

Projektleiter:

- Zertifizierung mindestens DVPzert Projektmanager Professional in der Bau- und

Immobilienwirtschaft oder mindestens IPMA Level B - Certified Senior Project Manager

- Berufsqualifikation als Ingenieur gemäß § 75 Abs. 2 VgV

- Anzahl der Berufsjahre als Projektleiter im Bereich Bereich Projektmanagement

Linienbaustelle Verkehrsinfrastrukturprojekt  $\geq 10$  Jahre

- Erfahrung in der Bearbeitung von Projekten bzgl. Erhaltungs-/Ausbauplanung von

Bundesfernstraßen mit Fachbereich Projektmanagement als Projektleiter:  $\geq 10$  Mio €

(Bauvolumen brutto)

- Zwei vergleichbare Referenzen aus den letzten 10 Jahren mit Beginn ab 2013 und Abschluss von mind. einer Projektstufe nach AHO; Projektsteuerung Leistungsumfang mind. eine Projektstufe gemäß AHO für Linienbaustelle Verkehrsinfrastrukturprojekt erbracht. Projektsteuerer Projektstufe II und IV gem. AHO in den Handlungsfelder A bis E  
Stellvertretender Projektleiter:
  - Zertifizierung mindestens DVPzert Projektmanager Professional in der Bau- und Immobilienwirtschaft oder mindestens IPMA Level B - Certified Senior Project Manager
  - Berufsqualifikation als Ingenieur gemäß § 75 Abs. 2 VgV
  - Anzahl der Berufsjahre als mind. stellvertretender Projektleiter im Bereich Bereich Projektmanagement Linienbaustelle Verkehrsinfrastrukturprojekt ≥ 10 Jahre
  - Erfahrung in der Bearbeitung von Projekten bzgl. Erhaltungs-/Ausbauplanung von Bundesfernstraßen mit Fachbereich Projektmanagement als mind. stellvertretender Projektleiter: ≥ 10 Mio € (Bauvolumen brutto)
  - Zwei vergleichbare Referenzen aus den letzten 10 Jahren mit Beginn ab 2013 und Abschluss von mind. einer Projektstufe nach AHO; Projektsteuerung Leistungsumfang mind. eine Projektstufe gemäß AHO für Linienbaustelle Infrastrukturprojekt erbracht. Projektsteuerer Projektstufe II und IV gem. AHO in den Handlungsfelder A bis E  
Mindeststandard zu § 46 (3) Nr. 8 VgV
  - Ing. Projektleiter/Ing. stellv. Projektleiter gemäß Mindeststandards nach Ziffer 3.3.1 bzw. 3.3.2 geforderter durchschnittlicher Mindestpersonalbestand = 5
  - Projektsteuerer = 5
- Mit Linienbaustellen sind Projekte Straße und Schiene gemeint.

## **III.2. Conditions related to the contract**

### **III.2.1. Information about a particular profession**

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:  
Berufsqualifikation gem. § 75 Abs. 2 bis Abs. 3 VgV.

### **III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract**

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Competitive procedure with negotiation

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

The procurement involves the establishment of a framework agreement  
Framework agreement with several operatorsEnvisaged maximum number of participants to the framework agreement: 10

#### **IV.1.5. Information about negotiation**

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

## **IV.2. Administrative information**

### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 02/10/2023 Local time: 11:00

### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

Date: 01/11/2023

### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

### **VI.2. Information about electronic workflows**

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

### **VI.3. Additional information**

Einzelaufträge gem. § 21 Abs. 4 Nr. 3 VgV werden u.a. nach folgenden Regelungen vergeben  
Zuschlagskriterien für den Abaufwettbewerb:

1. Pauschalhonorar - 60 %

2. Erfahrung und Qualifikation des zugesagten Projektteams - 40 %

2.1. Persönliche Referenzen Projektleiter/in - 20 %

2.2. Berufserfahrung Projektleiter/in in Jahren - 20 %

### **VI.4. Procedures for review**

#### **VI.4.1. Review body**

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

#### **VI.4.2. Body responsible for mediation procedures**

Official name: Autobahn GmbH des Bundes

Postal address: Heidestraße 15

Town: Berlin

Postal code: 10557

Country: Germany

E-mail: [recht@autobahn.de](mailto:recht@autobahn.de)

Telephone: +49 30640960

Fax: +49 30403680811

Internet address: <https://www.autobahn.de>

**VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

**VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained**

Official name: Autobahn GmbH des Bundes

Postal address: Heidestraße 15

Town: Berlin

Postal code: 10557

Country: Germany

E-mail: [recht@autobahn.de](mailto:recht@autobahn.de)

Telephone: +49 30640960

Fax: +49 30403680811

Internet address: <https://www.autobahn.de>

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

31/08/2023